gemeinde mönchaltorf

Beleuchtender Bericht für die

Gemeindeversammlung

vom **Montag, 7. Dezember 2026, 20.00 Uhr**

im **Gemeindezentrum Mönchhof, grosser Saal**

GESCHÄFTSLISTE

1. Genehmigung des Budgets 2027 und Festsetzung des Steuerfusses für das Steuerjahr 2027 auf gleichbleibenden 108%.

2. Genehmigung eines Investitionskredites von Fr. 358'000.-- für den Ersatz des Hartplatzes der Schulsportanlage Rietwis (inkl. zusätzliche Anschlüsse für Chilbi Betrieb).

Einladung zum anschliessenden Apéro

Im Anschluss lädt der Gemeinderat Mönchaltorf die anwesenden Mönchaltorferinnen und Mönchaltorfer zu einem Apéro ein und freut sich auf den persönlichen Austausch!



Drohnenbild der Schulsportanlage Rietwis

Gemeindeverwaltung Mönchaltorf
Esslingerstrasse 2
8617 Mönchaltorf
Tel. 044 949 40 10
E-Mail: gemeinde@moenchaltorf.ch

1. Genehmigung des Budgets 2027 und Festsetzung des Steuerfusses für das Steuerjahr 2027 auf gleichbleibenden 108%.

ANTRÄGE DES GEMEINDERATES

1. Das vorliegende Budget 2027 für die Politische Gemeinde Mönchaltorf wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss wird für das Steuerjahr 2027 auf 108% belassen.

Details zur Vorlage

Allgemeines

Das Budget 2027 weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 85'800.-- aus, bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 108%, einem gegenüber dem Vorjahr höheren einfachen Staatssteuerertrag von Fr. 10‘406’481.-- und einer höheren ordentlichen Abschreibung des Verwaltungsvermögens von Fr. 1‘849‘800.--. Im Vorjahr wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 62'100.-- budgetiert. Das ist eine Verschlechterung um Fr. 147'900.--.

Budget 2027

Das vorliegende Budget präsentiert sich mit einem leichten Aufwandüberschuss. Die Verschlechterung gegenüber dem letztjährigen Budget um gut Fr. 0.1 Mio. stammt primär von der Aufwandsseite. Sie kommt zustande, da in den Bereichen Bildung (rund Fr 0.45 Mio.) und Soziales (rund Fr. 0.67 Mio.) höhere Aufwendungen budgetiert wurden. Im Budget 2025 wurde ein kantonales Mittel der Steuerkraft, welches entscheidend ist für die Einnahmen der Gemeinde Mönchaltorf, von Fr. 4'230.-- angenommen, im Budget 2026 eines von Fr. 4'350.--. Im Rechnungsjahr 2025 wurde ein kantonales Mittel von Fr. 4'478.-- erzielt, im Vorjahr (2024) eines von Fr. 4'301.--. Die Steuerkraft vom Budget 2026 auf Budget 2027 ist um Fr. 350.-- auf Fr. 4'700.-- gestiegen, bringt bei einem Steuerfuss von 108% und einer angenommenen Einwohnerzahl von 4'520 einen Mehrertrag von rund Fr. 0.9 Mio. beim Ressourcenzuschuss.

Wesentliche Posten

Prägend für das Budget 2027 sind die Mehraufwendungen im Bereich Asyl und Sozialhilfe. Höhere Kostenansätze und Kontingenterfüllung sind ausschlaggebend.

Steigende Personalkosten

Im Budget 2027 machen sich steigende Personalkosten bemerkbar. Insgesamt fällt das entsprechende Budget rund Fr. 360'000.-- höher aus gegenüber dem Budget Vorjahr. Dies ist einerseits eine Folge steigender Personalkosten bei den Lehrpersonen aufgrund höherer Auslastung (mehr bewilligte Stellenprozente für integrierte Sonderschüler/innen), andererseits auch durch Rotationsgewinne (erfahrene MitarbeiterInnen wurde rekrutiert, dafür Springerkosten gesenkt).

Pflegefinanzierung, Gesundheit

Im kommenden Jahr wird mit unwesentlichen Veränderungen für die Pflegefinanzierung ausgegangen.

Kostenanstieg in der Bildung

Der Netto-Aufwand für den Bereich Bildung wird gegenüber dem Budget des Vorjahres um Fr. 458'100.-- höher veranschlagt und ist im Vergleich gegenüber der Jahresrechnung 2025 um rund Fr. 1.0 Mio. höher. Im Bereich Schulliegenschaften wurde ein Posten für die erste Tranche der Wettbewerbskosten über Fr. 50'000.-- im Budget aufgenommen für die Turnhalle Hagacher und die Kinderbetreuung. In der Sekundarstufe wird es mehr Lektionen für Integrierte Sonderschüler/innen geben von rund Fr. 150'000.--.

Kostenanstieg ebenfalls im Sozialbereich erwartet

Ein grosser Kostenanstieg wird im Sozialbereich erwartet in der Höhe von knapp Fr. 670'000.--. Vor allem im Bereich Asyl und Wirtschaftlicher Sozialhilfe werden die Kosten steigen. Grund hierfür sind die Aufforderung zur Einhaltung der Kontingenterfüllung, die höheren Ansätze pro Asylsuchende sowie die steigende Komplexität der Fälle im Bereich der Wirtschaftlichen Sozialhilfe.

Verkehr und Kultur/Sport stabil, aber..

Die Nettoaufwendungen in den Bereichen Verkehr und Kultur/Sport werden sich in etwa auf dem Niveau des Budgets des Vorjahres bewegen, jedoch mit leichtem Kostenanstieg.

Weitere Abweichungen vom Budget des Vorjahres

Die weiteren Abweichungen zum Budget des Vorjahres stammen aus einer Vielzahl von einzelnen Beträgen, welche oft eine Anpassung an realistischere Werte z.B. aufgrund von Vorjahreszahlen, der anziehenden Teuerung oder eine Anpassung an aktuelle Entwicklungen sind. Auch enthält das aktuelle Budget auch zusätzlicher Unterhalt sowie eine Vielzahl an nötigen Projekten und Ersatzbeschaffungen.

Steuerfussanpassung

Im Bericht der Finanzplanung wird hinsichtlich der anstehenden grossen Investitionsprojekten (Projekt Gemeindehaus mit Wohngebäude und Tiefgarage, Ersatz Turnhalle Hagacher sowie Provisorien im Bereich Kinderbetreuung, etc.) von einer Anpassung des Steuerfusses abgeraten.

Laufende Rechnung

Das Budget 2027 sieht einen Aufwand von Fr. 35'758'100.-- und einen Ertrag von Fr. 35'672'300.-- vor. Der Aufwandüberschuss beträgt Fr. 85'800.-- bei einem mutmasslichen einfachen Gemeindesteuerertrag (100%) von Fr. 10'406'481.-- bei einem Steuerfuss von 108%. Die im Aufwand enthaltenen ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens betragen Fr. 1'849'800.--.

Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung 2027 sind im Verwaltungsvermögen Ausgaben von Fr. 10'772'000.-- und Einnahmen von Fr. 716'000.-- budgetiert. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 10'056'000.--. Im Finanzvermögen sind weder Ausgaben noch Einnahmen geplant.

Haushaltsgleichgewicht

Der aktuell budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 85'800.-- bewegt sich im Rahmen der Vorschriften. Gemäss §92 Abs. 3 des Gemeindegesetzes darf, wenn das Finanzvermögen grösser ist als das Fremdkapital, bis zur Höhe der Differenz (=Nettovermögen), ein Aufwandüberschuss budgetiert werden. Somit dürfte das maximal budgetierte Defizit theoretisch Fr. 21'334'347.92 betragen.

Ausblick

Mit höherer Einwohnerzahl wird in der Planungsperiode von einer weiteren Zunahme der Erträge ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstückgewinnsteuern leisten weiterhin einen wichtigen Finanzierungsbeitrag. Der Haushalt wird wegen teilweise steigen der Kosten, insbesondere im Bereich Soziale Sicherheit, belastet. Die Anzahl Schüler/innen sinkt, dennoch wird mit steigenden Bildungsausgaben (u.a. aufgrund neuem Lehrpersonalgesetz) gerechnet. Die Kapitalfolgekosten der geplanten hohen Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Anpassungen der Steuergesetzgebung führen insgesamt zu einer abgeschwächten Entwicklung der Steuererträge (v.a. Abschaffung Eigenmietwert, kurzfristig erhöhter Liegenschaftenunterhalt).

Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein Defizit von 0,5 Mio. Franken und das Eigenkapital stabilisiert sich bei 40,9 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 8,4 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen im Verwaltungsvermögen von 26,9 Mio. Franken zu 31 % gedeckt werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 5,6 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlich hohen Substanz entspricht.

Begründung der Abweichungen

Auf den folgenden Seiten werden die wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2026 für die einzelnen Aufgabenbereiche erläutert.

0 Allgemeine Verwaltung (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**4'346**	**1'300**	**4'259**	**1'302**		**4'367**	**1'291**
	Nettoergebnis		***3'046***		***2'957***	***89***		***3'075***
0110	Legislative	139	0	107	0		92	0
	Nettoergebnis		*139*		*107*	*32*		*92*
0120	Exekutive	374	0	377	0		323	0
	Nettoergebnis		*374*		*377*	*-3*		*323*
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	914	200	881	207		873	216
	Nettoergebnis		*714*		*675*	*40*		*657*
0220	Allgemeine Dienste, übrige	2'210	866	2'185	852		2'177	844
	Nettoergebnis		*1'344*		*1'333*	*11*		*1'333*
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	709	233	708	243		902	231
	Nettoergebnis		*476*		*466*	*10*		*671*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

0110 Legislative

Höhere Aufwendungen für das Wahlbüro aufgrund eidgenössischer und kantonaler Wahlen (Fr. 29'000.--). Aufwendungen Wahlbüro aufgrund kommunaler Erneuerungswahlen (Fr. 13'600.--).

0120 Exekutive

Mehrkosten aufgrund beschlossener Erhöhung Behördenentschädigung (Fr. 16'800.--). Wegfall Behördentreffen, Alt-Gemeinderat-Treffen und Neuzuzüger/innen Anlass (Fr. -22'900.--), welche alle paar Jahre bzw. alle vier Jahre zu Beginn einer neuen Amtsdauer stattfinden.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Wegfall der Entschädigung (Fr. 15'000.--) für die Buchführung der Evang. Reformierten Kirchgemeinde (wird neu von Oetwil a.S. erledigt). Mehrkosten im Bereich Fachapplikation inkl. IKS-Software (Fr. 7'100.--). Individuelle Lohnerhöhungen und Dienstaltersgeschenk für Mitarbeitende (Fr. 18'100.--).

0220 Allgemeine Dienste, übrige

Individuelle Lohnerhöhungen inkl. befristete Stellenplanerhöhung Sekretariat Werke um 30% (Fr. 36'900.--). Kein Dienstaltersgeschenk im 2027 (Fr. -7'000.--). Höhere Kosten für Honorare infolge aktueller Bautätigkeit (Fr. 10'000.--). Tiefere Kosten für EDV gegenüber Budget 2026, welches zu hoch angesetzt war (Fr. -18'100.--). Höhere Einnahmen bei den Baubewilligungsgebühren aufgrund aktueller Bautätigkeit (Fr. -15'000.--).

0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Leichte Mehraufwendungen im Bereich Bühnenwart aufgrund der personellen Aufteilung auf eine zweite Person (Fr. 5'000.--). Ersatz des Parketts im grossen Saal des Gemeindezentrums Mönchhof (Fr. 12'700.--). Kleinere Unterhaltsarbeiten welche vom 2026 ins 2027 verschoben wurden (Fr. 5'000.--). Weniger Anschaffungen von Apparaten und Maschinen im Vergleich zum Vorjahr budgetiert (Fr. -19'300.--). Die Nutzung der mietbaren Räume im Gemeindezentrum Mönchhof durch Vereine ist aktuell eher rückläufig (Fr. 8'800.--).

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**1'483**	**197**	**1'407**	**199**		**1'474**	**284**
	Nettoergebnis		***1'286***		***1'208***	***78***		***1'190***
1110	Polizei	146	5	140	5		123	6
	Nettoergebnis		*141*		*135*	*5*		*117*
1120	Verkehrssicherheit	2	20	1	18		1	18
	Nettoergebnis	*18*		*17*		*-1*	*17*	
1200	Rechtsprechung	19	4	17	4		14	3
	Nettoergebnis		*15*		*14*	*2*		*11*
1400	Allgemeines Rechtswesen	627	83	610	82		632	80
	Nettoergebnis		*545*		*528*	*17*		*552*
1500	Feuerwehr	571	64	520	67		531	93
	Nettoergebnis		*508*		*452*	*56*		*438*
1610	Militärische Verteidigung	9	0	9	0		3	0
	Nettoergebnis		*9*		*9*	*-0*		*3*
1620	Zivilschutz	96	23	96	23		155	83
	Nettoergebnis		*73*		*74*	*-0*		*72*
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	13	0	13	0		15	0
	Nettoergebnis		*13*		*13*	*0*		*15*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

1110 Polizei

Aufstockung der Dienstleistungen des Sicherheitsdienstes Seewache (Fr. 5'000.--).

1120 Verkehrssicherheit

Keine nennenswerten Abweichungen.

1200 Rechtsprechung

Keine nennenswerten Abweichungen.

1400 Allgemeines Rechtwesen

Höhere Kosten als im Vorjahr an die KESB und Soziale Dienste Bezirk Uster SDBU (Fr. 29'800.--). Tiefere IT-Kosten nach Umstellung auf M365, da das Budget 2026 zu hoch angesetzt war (Fr. -5'500.--). Tiefere Kosten für die Vermessungen (Fr. -6'000.--).

1500 Feuerwehr

Höherer Sold aufgrund Mehreinsätzen (Fr. 30'100.--). Tiefere Kosten für Anschaffungen gegenüber letztem Jahr (Fr. -13'200.--). Höhere Abschreibungen, da neue Investitionen aktiviert wurden (Fr. 23'000.--). Mehrkosten für Unterhaltsarbeiten und Geräte-Service (Fr. 7'500.--).

1610 Militärische Verteidigung

Keine nennenswerten Abweichungen.

1620 Zivilschutz

Keine nennenswerten Abweichungen

1621 Ziviler Gemeindeführungsstab

Keine nennenswerten Abweichungen.

2 Bildung (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Diff.*	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**13'789**	**1'336**	**13'145**	**1'156**		**12'571**	**1'128**
	Nettoergebnis		***12'453***		***11'990***	***464***		***11'443***
2110	Kindergarten (Zyklus 1)	1'467	32	1'349	24		1'374	8
	Nettoergebnis		*1'435*		*1'325*	*110*		*1'366*
2120	Primarstufe (Zyklus 2)	3'943	85	3'845	68		3'714	62
	Nettoergebnis		*3'858*		*3'776*	*82*		*3'652*
2130	Sekundarstufe (Zyklus 3)	2'258	63	2'031	59		1'896	53
	Nettoergebnis		*2'195*		*1'972*	*223*		*1'843*
2140	Musikschulen	180	0	192	0		142	0
	Nettoergebnis		*180*		*192*	*-12*		*142*
2170	Schulliegenschaften	2'154	148	2'055	130		2'027	150
	Nettoergebnis		*2'006*		*1'925*	*81*		*1'877*
2180	Tagesbetreuung	928	884	822	742		757	722
	Nettoergebnis		*44*		*80*	*-37*		*35*
2190	Schulleitung	623	0	634	0		670	0
	Nettoergebnis		*623*		*634*	*-12*		*670*
2191	Schulverwaltung	346	89	343	89		314	89
	Nettoergebnis		*257*		*254*	*3*		*225*
2192	Volksschule, Sonstiges	863	26	847	26		675	24
	Nettoergebnis		*837*		*821*	*15*		*651*
2200	Sonderschulen	1'015	10	1'013	18		993	21
	Nettoergebnis		*1'005*		*995*	*9*		*973*
2990	Bildung, Übriges	15	0	15	0		9	0
	Nettoergebnis		*15*		*15*			*9*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

2110 Kindergarten und 1./2. Klasse (Zyklus 1)

Mehr bewilligte Stellenprozente vom Kanton, mehr integrierte Sonderschüler/innen und alle Schulischen Heilpädagogen-Stellen konnten besetzt werden (Fr. 76'400.--). Eine zusätzliche externe Logopädie (Fr. 17'300.--) im Rahmen der Sonderschulung.

2120 Primarstufe: 3. bis 6. Klasse (Zyklus 2)

Das Projekt Begabtenförderung und das Projekt Sozialpädagogik wurde im letztjährigen Budgetprozess auf das Jahr 2027 verschoben, da es ab dem Schuljahr 2026/2027 von der strategischen Ebene in die Umsetzung geht (Fr. 60'500.--). Mehr Lehrpersonen, die in die Pensionskassenpflicht kommen (Fr. 22'000.--). Eröffnung einer neuen Klasse, dafür weniger Teamteaching-Stunden (Fr. 31'100.--). Transport ins Schwimmen wird vom Schwimmbadfonds übernommen (Fr. -20'300.--). Keine Projektwoche (Fr. -6'700.--).

2130 Sekundarstufe (Zyklus 3)

Mehr Einsätze von Klassenassistenzen im Rahmen von Sonderschulung und neu Ufzgi-Fuchs mit Einführung eines Projektes Sozialpädagoge (Fr. 67'100.--). Einzelschulung für teilintegrierte Sonderschüler/innen (Fr. 13'800.--). Höhere Lohnkosten infolge mehr interne Sonderschüler/innen (Fr. 150'900.--). Dafür höhere Staatsbeiträge (Fr. 8'000.--).

2140 Musikschulen

Weniger Musikschüler/innen (Fr. -11'300.--).

2170 Schulliegenschaften

Weniger Besoldungskosten aufgrund Wegfall Temporär-Stelle sowie kein Dienstaltersgeschenk im 2027 (Fr. -36'700.--). Kauf einer Saug-Kehrmaschine und eines Heisswassergeräts für den Unterhalt sowie zwei Klimageräte für den Verwaltungstrakt an der Schulhausstrasse 7 (Fr. 36'300.--). Absturzsicherung Pausenhalle/Turnhalle, Deckenventilatoren, Fluchttüren Turnhalle Notöffnung, Velosständer Trakt D, Sonnensegel beim Schulhaus Hagacher, Türe EI 30, Raumunterteilungen, Ersatz Türe Stuhlmagazin, Beleuchtung Kindergarten Trakt G (Fr. 20'700.--). Aufgrund höherer Investitionsbedarf mehr Abschreibungen (Fr. 80'200.--). Mehr Nutzung der Turnhalle durch Vereine (Fr. -19'000.--).

2180 Tagesbetreuung

Mehrkosten bei der Besoldung aufgrund höherer Auslastung (Anzahl betreuter Kinder) (Fr. 54'500.--). Infolge höherer Auslastung Mehrkosten beim Einkauf der Lebensmittel (Fr. 31'000.--). Infolge der höheren Auslastung auch höhere Einnahmen erwartet (Fr. -141'600.--). Einbau von Klimageräten im Hauptgebäude (Fr. 22'000.--).

2190 Schulleitung

Funktion Schulleitung-Plus gibt es nicht mehr (Fr. -20'600.--). Unterstützung Schulleitung entfällt (Fr. -17'000.--). Aufgrund höherer Schülerzahlen, 5 Stellenprozente mehr (Fr. 12'900.--).

2191 Schulverwaltung

Kein Dienstaltersgeschenk (Fr. -11'400.--). Einführung Axioma entfällt (Fr. -12'000.--). Überarbeitung Datenschutzdokumentation der Schule durch externe Fachstelle (Fr. 27'800.--).

2192 Volkschule, Sonstiges

Bewilligte Stellenplanerhöhung um 20% bei der Schulsozialarbeit (Fr. 24'600.--). Anschaffung von Hardware und Mobiliar neu in die Investitionsrechnung budgetiert (Fr. -71'800.--). Projekt Windows Intune abgeschlossen (Fr. -18'000.--). Schulfest (Fr. 10'000.--). Eine zusätzliche Zivildienststelle (Fr. 21'000.--). Mietkosten für Kopiergeräte erhöhen sich, da es zusätzliche Geräte benötigte (Fr. 10'000.--). Infolge Investitionsbedarf mehr Abschreibungen (Fr. 29'500.--).

2200 Sonderschulen

Tiefere Taxikosten durch ÖV-Benutzung durch Schüler/innen (Fr. -10'000.--). Ein/e Schüler/in braucht ausserschulische Betreuung (Fr. 7'100.--). Anpassungen der Beiträge durch das Volksschulamt (Fr. 12'200.--).

2990 Bildung, Übriges

Keine nennenswerten Abweichungen.

3 Kultur, Sport und Freizeit (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**824**	**69**	**795**	**69**		**831**	**76**
	Nettoergebnis		***755***		***726***	***29***		***755***
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	4	0	4	0		0	0
	Nettoergebnis		*4*		*4*			
3210	Bibliotheken	239	10	236	10		234	13
	Nettoergebnis		*229*		*227*	*2*		*221*
3290	Kultur, Übriges	122	9	128	9		117	12
	Nettoergebnis		*113*		*119*	*-6*		*104*
3320	Massenmedien	42	0	42	0		39	0
	Nettoergebnis		*42*		*42*			*39*
3410	Sport	341	40	290	40		351	40
	Nettoergebnis		*301*		*250*	*51*		*311*
3420	Freizeit	77	11	95	11		90	11
	Nettoergebnis		*66*		*84*	*-18*		*79*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

Keine nennenswerten Abweichungen.

3210 Bibliotheken

Keine nennenswerten Abweichungen.

3290 Kultur, Übriges

Aktuell weniger häufigere Nutzung des Gemeindezentrums Mönchhof durch Vereine (Fr. -8'400.--).

3320 Massenmedien

Keine nennenswerten Abweichungen.

3410 Sport

Erforderlicher Unterhalt Bootssteganlagen Maur (Fr. 18'000.--). Mehr Nutzung durch Vereine (Fr. 19'000.--). Höhere Investition daher mehr Abschreibungen (Fr. 8'500.--).

3420 Freizeit

Wegfall der Instandstellung Wegnetz bei den Familiengärten (Fr. -12'000.--). Wegfall der Miete Silbergrueb-Pavillon-WC, da nur noch pro Anlass gemietet wird (Fr. -7'300.--).

4 Gesundheit (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**2'278**	**37**	**2'204**	**40**		**2'452**	**167**
	Nettoergebnis		***2'240***		***2'163***	***77***		***2'285***
4110	Spitäler	0	0	0	0		0	131
	Nettoergebnis						*131*	
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	0	0	0	0		72	0
	Nettoergebnis							*72*
4125	Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime	1'206	0	1'171	0		1'288	0
	Nettoergebnis		*1'206*		*1'171*	*35*		*1'288*
4210	Ambulante Krankenpflege	91	37	94	40		85	35
	Nettoergebnis		*54*		*54*	*-0*		*50*
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	847	0	792	0		900	0
	Nettoergebnis		*847*		*792*	*55*		*900*
4220	Rettungsdienste	9	0	13	0		9	0
	Nettoergebnis		*9*		*13*	*-4*		*9*
4310	Alkohol- und Drogenprävention	30	0	32	0		28	0
	Nettoergebnis		*30*		*32*	*-2*		*28*
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	4	0	6	0		2	0
	Nettoergebnis		*4*		*6*	*-2*		*2*
4330	Schulgesundheitsdienst	81	0	80	0		56	1
	Nettoergebnis		*81*		*80*	*2*		*55*
4340	Lebensmittelkontrolle	1	0	1	0		1	0
	Nettoergebnis		*1*		*1*	*-0*		*1*
4900	Gesundheitswesen, übriges	9	0	15	0		10	0
	Nettoergebnis		*9*		*15*	*-6*		*10*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

4110 Spitäler

Keine Abweichungen.

4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Keine Abweichungen

4125 Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Höhere Heimkosten (Fr. 30'000.--) und mehr private Pflegekosten (Fr. 5'000.--).

4210 Ambulante Krankenpflege

Keine nennenswerten Abweichungen.

4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)

Weniger öffentliche Spitex erwartet (Fr. -30'000.--), dafür mehr private Spitex (Fr. 80'000.--).

4220 Rettungsdienste

Keine nennenswerten Abweichungen.

4310 Alkohol- und Drogenprävention

Keine nennenswerten Abweichungen.

4320 Krankheitsbekämpfung, übrige

Keine nennenswerten Abweichungen.

4330 Schulgesundheit

Keine nennenswerten Abweichungen.

4340 Lebensmittelkontrolle

Keine nennenswerten Abweichungen.

4900 Gesundheitswesen, Übriges

Verzicht auf die Teilnahme an einer gesundheitsfördernden Aktion für Gemeinden (Fr. -6'000.--).

5 Soziale Sicherheit (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**7'937**	**4'666**	**6'929**	**4'328**		**7'549**	**4'683**
	Nettoergebnis		***3'271***		***2'601***	***670***		***2'866***
5120	Prämienverbilligungen	300	306	261	254		261	263
	Nettoergebnis	*6*			*7*	*-13*	*2*	
5220	Ergänzungsleistungen IV	1'104	763	1'094	755		1'105	759
	Nettoergebnis		*341*		*339*	*2*		*346*
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	12	4	7	4		10	4
	Nettoergebnis		*8*		*3*	*5*		*6*
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'296	918	1'292	903		1'317	918
	Nettoergebnis		*378*		*389*	*-11*		*399*
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	47	120	47	122		85	117
	Nettoergebnis	*73*		*75*		*2*	*32*	
5350	Leistungen an das Alter	60	25	53	25		56	27
	Nettoergebnis		*34*		*28*	*7*		*29*
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	107	52	86	26		97	114
	Nettoergebnis		*55*		*60*	*-5*	*16*	
5440	Jugendschutz	900	0	845	0		837	0
	Nettoergebnis		*900*		*845*	*55*		*837*
5450	Leistungen an Familien	54	0	29	0		22	0
	Nettoergebnis		*54*		*29*	*25*		*22*
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	964	919	963	917		1'025	1'014
	Nettoergebnis		*45*		*46*	*-1*		*11*
5590	Arbeitslosigkeit, Übriges	70	0	74	0		66	0
	Nettoergebnis		*70*		*74*	*-4*		*66*
5710	Beihilfen/Zuschüsse	225	128	225	125		230	127
	Nettoergebnis		*97*		*101*	*-4*		*103*
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'089	406	619	244		885	498
	Nettoergebnis		*683*		*375*	*308*		*387*
5730	Asylwesen	1'202	831	883	741		1'073	563
	Nettoergebnis		*371*		*142*	*229*		*510*
5790	Fürsorge, Übriges	508	194	452	213		479	279
	Nettoergebnis		*314*		*238*	*76*		*199*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

5120 Prämienverbilligungen

Unsere Rückerstattungen beim Kanton für die Krankenkassenprämien IPV, werden gemäss Fallzahlen ansteigen (Fr. 12'000.--).

5220 Ergänzungsleistungen IV

Keine nennenswerten Abweichungen.

5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV

Keine nennenswerten Abweichungen.

5320 Ergänzungsleistungen AHV

Budget 2026 zu tief angesetzt, daher höhere Beiträge vom Kanton erwartet (Fr. -18'900.--).

5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)

Keine nennenswerten Abweichungen.

5350 Leistungen an das Alter

Keine nennenswerten Abweichungen.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Keine nennenswerten Abweichungen.

5440 Jugendschutz

Erhöhung der Gemeindebeitrag der ergänzenden Hilfen zur Erziehung (Fr. 29'600.--) gemäss Prognose des Kantons Zürich. Bauwagen-Projekt Mojuga für junge Erwachsene / Jugendliche (Fr. 25'000.--).

5450 Leistungen an Familien

Weiterführung Sprachfördercoaching in der Kinderkrippe Müslihuus (Fr. 12'500.--). Erhöhter Betrag für die Übernahme der Elternbeiträge an Betreuungskosten im Bereich der Frühen Förderung (Fr. 13'000.--).

5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Keine nennenswerten Abweichungen.

5590 Arbeitslosigkeit, Übriges

Keine nennenswerten Abweichungen.

5710 Beihilfen/Zuschüsse

Keine nennenswerten Abweichungen.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Ursächlich für die Kostenentwicklung in der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist die zunehmende Fallkomplexität: Einzelne unterstützte Personen stossen vermehrt in verschiedenen Lebensbereichen an Grenzen und benötigen Hilfe. Auch die gesetzliche Erhöhung des Grundbedarfs von ca. 3% trägt zu dieser Kostenentwicklung bei (Fr. 308'200.--). Die Fallzahlen bleiben im Vergleich mit den Vorjahren stabil.

5730 Asylwesen

Höhere Abschreibungen (Fr. 127'300.--), da Investitionen angefallen sind (neue Asylunterkunft). Mehrkosten entstehen ansonsten durch die pflichtgemässe Erfüllung des kantonalen Kontingents. Das Kontingent beträgt derzeit 67 Personen und ist mit 62 aufgenommenen Personen noch nicht erfüllt (Fr. 101'500.--).

5790 Fürsorge, Übriges

Mehraufwände aufgrund Rotationsverlust und eingeplanter (allfälliger - noch nicht beschlossen) Stellenplanerhöhung (20%) (Fr. 55'800.--). Springereinsätze (Fr. 6'800.--). Mehrkosten für Schnittstelle zur Applikationssoftware (Fr. 13'800.--).

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Diff.*	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**1'832**	**665**	**1'748**	**661**		**1'786**	**663**
	Nettoergebnis		***1'167***		***1'088***	***80***		***1'123***
6130	Kantonsstrassen, übrige	44	6	44	6		44	0
	Nettoergebnis		*39*		*39*			*44*
6150	Gemeindestrassen	1'313	632	1'242	627		1'307	635
	Nettoergebnis		*681*		*615*	*66*		*672*
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	148	0	145	0		151	0
	Nettoergebnis		*148*		*145*	*3*		*151*
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	290	0	280	0		241	0
	Nettoergebnis		*290*		*280*	*10*		*241*
6290	Öffentlicher Verkehr, Übriges	26	27	26	28		27	28
	Nettoergebnis	*1*		*2*		*1*	*1*	
6310	Schifffahrt	12	0	12	0		16	0
	Nettoergebnis		*12*		*12*			*16*
6340	Verkehrsplanung allg.	0	0	0	0		0	0
	Nettoergebnis							*0*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

6130 Kantonsstrassen, übrige

Keine Abweichungen.

6150 Gemeindestrassen

Wegfall bereits getätigter Anschaffungen (Fr. -26'500.--). Weniger Stromverbrauch durch LED-Beleuchtung (Fr. -6'000.--). Höhere Abschreibungen als Vorjahr (Fr. 34'100.--). Fachexpertise bei der Erarbeitung von Konzepten im Bereich Werkdienst (Fr. 30'000.--). Renovation Holzfassade Werkhof (Fr. 30'000.--). Mehraufwand für baulicher Strassenunterhalt (Fr. 30'000.--). Wegfall Kandelaber Schutz (Fr. -10'000.--). Lohnkosten tiefer infolge Rotationsgewinn (Fr. -11'900.--).

6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur

Keine nennenswerten Abweichungen.

6220 Regional- und Agglomerationsverkehr

Beiträge höher infolge höherer Einwohnerzahlen (Fr. 10'000.--).

6290 Öffentlicher Verkehr, Übriges

Keine nennenswerten Abweichungen.

6310 Schifffahrt

Keine nennenswerten Abweichungen.

7 Umweltschutz und Raumordnung (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**2'676**	**2'311**	**2'478**	**2'074**		**3'268**	**2'892**
	Nettoergebnis		***365***		***404***	***-39***		***376***
7100	Wasserversorgung (allgemein)	6	0	6	0		7	0
	Nettoergebnis		*6*		*6*			*7*
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	681	681	632	632		1'478	1'478
	Nettoergebnis							
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	248	1'030	222	756		178	810
	Nettoergebnis	*783*		*534*		*-249*	*633*	
7202	Kläranlagen (Gemeindebetrieb)	940	158	799	266		817	184
	Nettoergebnis		*783*		*534*	*249*		*633*
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	8	0	8	0		5	0
	Nettoergebnis		*8*		*8*	*-1*		*5*
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	414	414	395	395		400	400
	Nettoergebnis							
7410	Gewässerverbauungen	61	0	60	0		64	0
	Nettoergebnis		*61*		*60*	*1*		*64*
7500	Arten- und Landschaftsschutz	53	0	61	0		47	0
	Nettoergebnis		*53*		*61*	*-8*		*47*
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	57	0	57	0		29	0
	Nettoergebnis		*57*		*57*	*1*		*29*
7710	Friedhof und Bestattung	169	28	189	26		196	19
	Nettoergebnis		*141*		*163*	*-22*		*177*
7900	Raumordnung	40	0	50	0		46	0
	Nettoergebnis		*40*		*50*	*-10*		*46*

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

In dieser Funktion werden die selbstfinanzierten Betriebe (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung) verbucht. Alle Aufwendungen dieser Betriebe werden grundsätzlich durch Gebühren gedeckt. Deshalb wirken sich Mehraufwendungen/-erträge nicht auf das Gesamtergebnis der Politischen Gemeinde aus.

7100 Wasserversorgung (allgemein)

Keine nennenswerten Abweichungen.

7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)

Wegfall Brunnenmeisterkurs für ein Mitarbeiter (Fr. -8'000.--). Wegfall Anschaffung mobiles Durchflussgerät, Schläuche und Totmann-Geräte (Fr. -19'000.--). Gebührenerhöhung in Bereich Wasser (Fr. -120'000.--). Höhere Abschreibungen (Fr. 35'100.--). Generelle Wasserversorgungsplanung-Aktualisierung alle 10 Jahre (Fr. 40'000.--). Für das Jahr 2027 wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'100.-- gerechnet, für das Jahr 2026 wurde noch ein Aufwandüberschuss von Fr. 75'300.-- budgetiert.

7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)

Spülung der Kanalisation erfolgt nun wieder jährlich (Fr. 29'900.--). Erhöhung der Grundgebühren im Abwasser (Fr. -275'000.--).

7202 Kläranlagen (Gemeindebetrieb)

Anschaffung von Energiespeicher für PV-Anlage ARA (Fr. 15'000.--). Zusätzliche Notöffnung der Zugänge zu Pumpstationen (Fr. 18'000.--). Für das Jahr 2027 wird für den ganzen Bereich Abwasserbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 102'900.- gerechnet. Für das Jahr 2026 wurde noch ein Aufwandüberschuss von Fr. 110'500.- budgetiert.

7300 Abfallwirtschaft (allgemein)
Keine Abweichungen.

7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)
Insgesamt wenig bzw. nur leichte Abweichungen zum Vorjahr. Für das Jahr 2027 wird mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 39'800.-- gerechnet. Für das Jahr 2026 wurde ein Aufwandüberschuss von Fr. 21'800.-- budgetiert.

7410 Gewässerverbauungen
Keine nennenswerten Abweichungen.

7500 Arten- und Landschaftsschutz
Keine nennenswerten Abweichungen.

7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung
Keine nennenswerten Abweichungen.

7710 Friedhof und Bestattung
Mehr auswärtige Bestattungen ohne Folgekosten (Fr. -10'000.--). Keine Sonderausgaben im Unterhalt (Fr. -9'000.--).

7900 Raumordnung
Tiefere Abschreibungen (Fr. -9'400.--).

8 Volkswirtschaft (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**147**	**573**	**130**	**568**		**113**	**545**
	Nettoergebnis	***425***		***438***		***13***	***432***	
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	25	0	18	0		20	0
	Nettoergebnis		*25*		*18*	*7*		*20*
8130	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	7	0	7	0		8	0
	Nettoergebnis		*7*		*7*			*8*
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	15	0	15	0		10	0
	Nettoergebnis		*15*		*15*	*-0*		*10*
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	42	1	34	2		26	0
	Nettoergebnis		*41*		*32*	*9*		*26*
8300	Jagd und Fischerei	2	1	2	1		2	1
	Nettoergebnis		*1*		*1*			*1*
8400	Tourismus	45	2	42	2		36	2
	Nettoergebnis		*43*		*40*	*3*		*34*
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	12	0	12	0		12	0
	Nettoergebnis		*12*		*12*	*-0*		*12*
8600	Banken und Versicherungen	0	480	0	473		0	452
	Nettoergebnis	*480*		*473*		*-8*	*452*	
8710	Elektrizität (allgemein)	0	83	0	86		0	84
	Nettoergebnis	*83*		*86*		*3*	*84*	
8720	Erdöl und Gas (allgemein)	0	6	0	6		0	6
	Nettoergebnis	*6*		*6*			*6*	

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen
Pendentes Gesuch (in Abklärung) um Erhöhung des jährlichen Beitrages an die Flurgenossenschaft Mönchaltorf (Fr. 7'000.--).

8130 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh
Keine Abweichungen.

8140 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen
Keine nennenswerten Abweichungen.

8200 Forstwirtschaft, Hauptbetrieb
Mehrkosten aufgrund des personellen Wechsels des Försters aufgrund Pensionierung (Fr. 8'000.--).

8300 Jagd und Fischerei
Keine nennenswerten Abweichungen.

8400 Tourismus
Keine nennenswerten Abweichungen.

8500 Industrie, Gewerbe, Handel
Keine nennenswerten Abweichungen.

8600 Banken und Versicherungen
Budgetierung einer höheren Gewinnbeteiligung der ZKB auf Basis der Angaben des Kantons (Fr. -7'900.--).

8710 Elektrizität (allgemein)
Keine nennenswerten Abweichungen.

8720 Erdöl und Gas (allgemein)
Keine Abweichungen.

9 Finanzen und Steuern (Beträge in 1'000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		*Diff.**	Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	**447**	**24'519**	**411**	**23'171**		**1'279**	**24'884**
	Nettoergebnis	***24'072***		***22'760***		***-1'312***	***23'605***	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	19	12'489	27	11'763		-31	12'987
	Nettoergebnis	*12'470*		*11'736*		*-734*	*13'018*	
9101	Sondersteuern	7	2'037	7	2'437		8	2'990
	Nettoergebnis	*2'029*		*2'429*		*400*	*2'982*	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	0	9'377	0	8'434		0	7'465
	Nettoergebnis	*9'377*		*8'434*		*-943*	*7'465*	
9610	Zinsen	105	279	85	243		112	203
	Nettoergebnis	*174*		*158*		*-16*	*91*	
9620	Emissionskosten	0	0	0	0		0	0
	Nettoergebnis							
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	202	225	210	214		1'055	1'093
	Nettoergebnis	*23*		*4*		*-20*	*38*	
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	0	0	0	0		0	0
	Nettoergebnis							
9690	Finanzvermögen, Übriges	6	0	5	0		5	11
	Nettoergebnis		*6*		*5*	*1*	*6*	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0	4	0	4		0	4
	Nettoergebnis	*4*		*4*		*-0*	*4*	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0		0	0
	Nettoergebnis							
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	108	108	76	76		131	131
	Nettoergebnis							

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Das Wachstum des Kantonsmittels der Steuererträge, welches von Fr. 4'098.-- pro Kopf im Jahr 2023 auf Fr. 4'301.-- im Jahr 2024 und auf Fr. 4'478.-- im Jahr 2025 anstieg, zeigt auf einen positiven Trend der wirtschaftlichen Entwicklung hin. Für das Budget 2027 empfiehlt der Kanton einen Wert von Fr. 4'700.--. In Mönchaltorf wird von einer pro-Kopf-Steuerkraft für das Budget 2027 von Fr. 2'544.-- ausgegangen gegenüber Fr. 2'397.-- im Budget 2026.

Aufgrund des Mechanismus des Finanzausgleichs spielt die Einschätzung der eigenen Steuererträge im Endeffekt jedoch gar keine wesentliche Rolle. Im Rahmen des Finanzausgleichs werden mittels Ressourcenzuschuss die Steuereinnahmen auf 95% Kantonsmittels der Steuerkraft an- resp. ausgeglichen. Entscheidend ist daher alleinig die Einschätzung der Entwicklung des Kantonsmittels der Steuerkraft. Für das Budget 2027 folgte der Gemeinderat der Empfehlung des Kantons und berücksichtigte den Wert von Fr. 4'700.-- pro Kopf.

9101 Sondersteuern

Infolge der anhaltenden Zahl von Handänderungen bzw. Liegenschaften Verkäufen wird für das Jahr 2027 wiederum mit hohen Grundstückgewinnsteuererträgen in der Höhe von Fr. 2.0 Mio. gerechnet.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Gemäss den Empfehlungen des Kantons geht der Gemeinderat gegenüber dem Vorjahresbudget mit leicht höherem Kantonsmittel der Steuerkraft von Fr. 4'700.-- pro Einwohner/in aus (Vorjahr: Fr. 4'350.--). Dies führt zusammen mit dem Bevölkerungswachstum zu einem um Fr. 943'000.-- höheren Ressourcenzuschuss. Weitere Erläuterungen siehe auch bei den Abweichungsbegründungen zur Funktion 9100 «Allgemeine Gemeindesteuern».

9610 Zinsen

Aufgrund des leicht höheren internen Zinssatzes resultieren netto etwas höhere interne Zinserträge (Fr. 16'200.-). Das Anlegen von Festgeldern bringt keine Zinserträge mehr ein.

9620 Emissionskosten
Keine nennenswerten Abweichungen.

9630 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens
Höhere Belegung geplant für 2027 (Fr. -17'600.--).

9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens
Nichts zu budgetieren.

9690 Finanzvermögen, Übriges
Keine nennenswerten Abweichungen

9710 Finanzvermögen, Übriges
Keine nennenswerten Abweichungen.

9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge
Nichts zu budgetieren.

9951 Zweckgebundene Zuwendungen
Entnahme aus Fonds für soziale Zwecke bei Zusatzleistungen (Fr. 1'900.--) und Weihnachtsgeld (Fr. 9'000.--), sowie für Schulbusfahrten Schwimmbadfonds (Fr. 20'300.--). Der interne Zinsaufwand für Fonds liegt im Jahr 2027 bei Fr. 1'200.--.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen (Beträge in 1'000 Franken)

**) Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Kto	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Diff.*	Rechnung 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen
0	**Total**	**5'870**	**0**	**2'199**	**0**		**73**	**0**
	Nettoergebnis		***5'870***		***2'199***	***3'671***		***73***
0220	**Allg. Dienste, übrige**	**0**	**0**	**235**	**0**		**52**	**0**
	Nettoergebnis				*235*	*-235*		*52*
5060.17	Ersatz IT Hardware - Verwaltung u. Behörde			160	0			0
5200.01	Aktualisierung Webauftritt Gemeinde/Schule			75	0		52	0
0290	**Verwaltungsliegenschaften, übrige**	**5'870**	**0**	**1'964**	**0**		**21**	**0**
	Nettoergebnis		*5'870*		*1'964*	*3'906*		*21*
5040.37	Mönchhof, Ersatz und Sanierung HLS/E			10	0			0
5040.38	Kauf Räumlichkeiten Ref.Kirchgemeinde	520		520	0			0
5040.39	Schliessanlage Mönchhof			244	0			0
5040.43	Vorplatz Mönchhof, Planung + Neugestaltung Parkplatz			190	0			0
5040.44	Neues Gemeindehaus inkl. Wohngebäude	5'200		1'000	0		21	0
5040.45	Umrüsten auf LED Mönchhof	150			0			0
1	**Total**	**353**	**0**	**101**	**0**		**236**	**54**
	Nettoergebnis		***353***		***101***	***252***		***183***
1500	**Feuerwehr**	**353**	**0**	**0**	**0**		**236**	**54**
	Nettoergebnis		*353*			*353*		*183*
5040.02	Feuerwehrgeb. - Belagssanierung/Umgebung				0		5	0
5040.33	Ersatz Elektrosteuerung Feuerwehrgebäude				0		53	0
5040.04	Feuerwehrgeb. - Parkplatzsanierung				0		66	0
5040.46	Schliessanlage Feuerwehrgebäude	103			0			0
5060.19	Ersatz Fahrzeug (TLF) **	250			0			0
5060.09	Aggregat für Feuerwehrgebäude				0		35	0
5090.00	Ersatz Einsatzkleidung Feuerwehr				0		77	0
6310.00	Ersatz Einsatzkleidung Feuerwehr (Beiträge)				0			54
1621	**Ziviler Gemeindeführungsstab**	**0**	**0**	**101**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis				*101*	*-101*		
5620.01	Schiessplatz Mühleholz Uster - Kugelfang			101	0			0
2	**Total**	**850**	**28**	**279**	**0**		**804**	**0**
	Nettoergebnis		***822***		***279***	***543***		***804***
2170	**Schulliegenschaften**	**707**	**28**	**279**	**0**		**804**	**0**
	Nettoergebnis		*679*		*279*	*400*		*804*
5040.32	SH Rietwis - Erstellen Spielplatz Schüler				0		56	0
5040.34	SH Rietwis - Ersatz Velounterstand				0		94	0
5040.35	SH Rietwis - Naturkundezimmer				0		430	0
5040.40	Notbeleuchtung Schulanlage neue TH ersetzen			84	0			0
5040.41	SH Rietwis, Sanierung Schulküche			100	0			0
5040.42	Verwaltungstrakt Schulhausstr. 7, San. Fensterfront			95	0			0
5040.47	Sanierung Flachdach neben Pausenhalle EG	50			0			0
5040.48	SH Rietwis - Ersatz Zwischendach und Zugänge **	10			0			0
5040.49	Sportplatz Schulanlage Ersatz Hartbelag **	358			0			0
5040.50	SH Rietwis, Malerarbeiten und Dach Trakt E	140			0			0
5040.51	SH Rietwis, Erweiterung Photovoltaikanlage	149			0			0
5060.00	TH Rietwis alt - Ersatz Audioanlage inkl. Beschallung				0		126	0
5060.10	Ersatz Traktor Hauswartung				0		100	0
5060.14	W-Lan Router Ersatz Schule				0		-2	0
6300.00	SH Rietwis Photovoltaikanlage (Bundesbeitrag)		28		0			0
2192	**Volksschule, Sonstiges**	**143**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis		*143*			*143*		
5060.20	Raumplanung Gesamtschule	50			0			0
5060.21	Beschaffung Hardware (Laptops f. LP und SuS)	93			0			0

3	**Total**	**180**	**10**	**0**	**10**		**0**	**10**
	Nettoergebnis		***170***	***10***		***180***	***10***	
3210	**Bibliotheken und Literatur**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis							
3410	**Sport**	**180**	**10**	**0**	**10**		**0**	**10**
	Nettoergebnis		*170*	*10*		*180*	*10*	
5040.52	Sanierungs- u. Erweiterungsmassnahmen FC, 1.Etappe	170			0			0
5210.00	Neu-Li-Ersatzmassnahmen f. Bootssteg u. Hafenkonzes	10			0			0
6460.01	Rückzlg. Darlehen TC Mönchaltorf (Allwetterplätze)		10		10			10
4	**Total**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis							
4110	**Spitäler**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis							
5	**Total**	**0**	**0**	**0**	**0**		**1'018**	**0**
	Nettoergebnis							***1'018***
5451	**Kindertagesstätten und Kinderhorte**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
	Nettoergebnis							
5730	**Asylwesen**	**0**	**0**	**0**	**0**		**1'018**	**0**
	Nettoergebnis							*1'018*
5040.01	Asylunterkunft, Ersatz + Erweiterung						1'018	
6	**Total**	**440**	**0**	**270**	**0**		**768**	**0**
	Nettoergebnis		***440***		***270***	***170***		***768***
6150	**Gemeindestrassen**	**440**	**0**	**270**	**0**		**768**	**0**
	Nettoergebnis		*440*		*270*	*170*		*768*
5010.13	San. Bach- und Hanflandstrasse				0		27	0
5010.16	Brückensanierung, Konzept				0		37	0
5010.17	Brückensanierung Bluntschlibach				0		-12	0
5010.18	Gehwegsanierung u. Randabschlüsse Schulhaus-				0		10	0
5010.19	Gehwegsanierung u. Randabschlüsse Auenstr.				0		102	0
5010.20	Ersatz Beleuchtung See-, Weibelacher-, Bruggächerstr.				0		127	0
5010.21	Umsetzung Tempo 30				0		177	0
5010.22	Belagersatz (Pflästerung) im Lindhof				0		49	0
5010.23	Belagersatz Wüeristrasse				0		64	0
5010.24	Belagersatz und Bankettsicherung, Weidstrasse				0		125	0
5010.25	Belagersatz Rainstrasse				0		63	0
5010.26	Belagersatz Senmhüttenstrasse			100	0			0
5010.27	Umrüstung Strassenbeleuchtung, Fluor auf LED			170	0			0
5010.30	Brückensanierung Chessliwäg (Aabach)	40			0			0
5010.31	Brückensanierung Schnepfirüti (Aabach)	40			0			0
5010.32	Gehwegsanierung u. Randabschlüsse in der Schwerzi	15			0			0
5010.33	Belagersatz Wüeriholzstrasse	135			0			0
5010.34	Sanierung Naturstrassen, Seestrasse	60			0			0
5010.35	Umrüsten Strassenbeleuchtung, Natriumdampf auf LED	150			0			0

7	**Total**	**3'079**	**678**	**2'415**	**730**		**2'793**	**310**
	Nettoergebnis		***2'401***		***1'685***	***716***		***2'483***
7101	**Wasserwerk (Gemeindebetrieb)**	**964**	**250**	**835**	**250**		**2'255**	**291**
	Nettoergebnis		*714*		*585*	*129*		*1'963*
5030.15	Leitungsersatz Bachstrasse Einfahrtsbereich				0		5	0
5030.18	Leitungsersatz Usterstr. (Dorfeingang-Aabach)				0		413	0
5030.19	Leitungsersatz PW Lindhof-Wüeri Hydr. 205-210				0		404	0
5030.20	Leitungsersatz Sennhüttenstr.				0		110	0
5030.24	Leitungsersatz Lindhofstr. - PW Lindhof			340	0		30	0
5030.25	Leitungsersatz Hinderrüti - Lindenmatt (Hydr. 628-194)			260	0		8	0
5030.26	Leitungsersatz Quelle Wüeriholz - Reservoir			105	0		127	0
5030.27	Leitungsverstärkung Reservoir Oberforspel	430		25	0			0
5030.28	Leitungsersatz Usterstr. (Dorfeingang-Aabach) 2. Teil	450			0			0
5030.29	Leitungsersatz im Lindhof, 2.Etappe (Hydr.197-199)	15			0			0
5030.30	Leitungsersatz Isenrietstr. (Kreisel bis Hydr.6	30			0			0
5060.13	Ersatz Wasseruhren	39		50	0		50	0
5060.16	Ersatz Hardware PLS & Upgrade Ritop WV			55	0			0
5540.01	Beteiligung an öff. Unternehmungen (GWVZO)				0		1'108	0
6030.00	Übertragung von VV ins FV				0			231
6370.01	Wasseranschlussgebühren		250		250			61
7201	**Abwasserbeseitigung**	**1'025**	**348**	**270**	**300**		**285**	**19**
	Nettoergebnis		*677*	*30*		*707*		*266*
5030.10	Kanalisation Bachstrasse (KS 1111-1108)				0		60	0
5030.21	Rohreinzug und Inliner Garten-/Wiesenstr.				0		62	0
5030.31	Kanalisation Lindhofstr.-Bachstr.	430			0			0
5030.32	Kanalisationsanschluss Obere Burgstr.4	160			0			0
5030.33	Umlegung Kanalisation Auen (Kat.3030)	210			0			0
5030.34	Umlegung Kanalisation PP Rest. Mühle	90			0			0
5290.00	GEP-Überarbeitung, Etappe 1	135		270	0		162	0
6360.01	Kanalisationsanschluss Obere Burgstr.4 (Beiträge)		48		0			0
6370.01	Kanalisationsanschlussgebühren		300		300			19
7202	**Kläranlagen (Gemeindebetrieb)**	**800**	**0**	**850**	**0**		**126**	**0**
	Nettoergebnis		*800*		*850*	*-50*		*126*
5030.08	ARA - Biologie 25, Projektierung Gesamtprojekt	800		800	0		93	0
5060.12	Nachrüsten Gas-Sensor, Frequenzformer, ph-Sonde				0		33	0
5060.15	Ersatz Hardware PLS & Upgrade Ritop ARA			50	0			0
7410	**Gewässerverbauungen**	**200**	**80**	**220**	**0**		**10**	**0**
	Nettoergebnis		*120*		*220*	*-100*		*10*
5020.02	Aufwertung Gewässer Bluntschlibach	20		20	0			0
5020.06	Rällikerbach Hochwasserschutz			80	0		6	0
5020.07	Bluntschlibach Hochwasserschutz	180		70	0		4	0
5020.08	Naturschutz, Erstellen von Feuchtgebiete			50	0			0
6310.00	Aufwertung Gewässer Bluntschlibach (Kantonsbeitrag)		80		0			0
7500	**Arten- und Landschaftsschutz**	**0**	**0**	**190**	**180**		**0**	**0**
	Nettoergebnis				*10*	*-10*		
5020.04	Aufwertung Gewässer Wüeribach			190	0			0
6310.00	Aufwertung Gewässer Wüeribach (Kantonsbeitrag)				180			0
7710	**Friedhof und Bestattung**	**0**	**0**	**0**	**0**		**97**	**0**
	Nettoergebnis							*97*
5030.01	Erstellung neues Gemeinschaftsgrab, Friedhofsbepflanzung				0		97	0
7900	**Raumordnung**	**90**	**0**	**50**	**0**		**22**	**0**
	Nettoergebnis		*90*		*50*	*40*		*22*
5010.36	Fusswegverbindung Lindhof	45			0			0
5010.37	Fusswegverbindung Rällikerstrasse	45			0			0
5290.00	Überarbeitung BZO Harmonisierung der Baubegriffe			50	0		22	0

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als im Budget des Vorjahres

0220 Allg. Dienste, übrige

Ersatz der IT-Hardware für die Verwaltung und Behörden inkl. Umstellung auf M365 ausgeführt.

0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Neues Gemeindehaus inkl. barrierefreie altersgerechte Wohnungen. Es ist auch vorgesehen, dass es beim Gemeindezentrum Mönchhof eine Umrüstung auf LED gibt. An der letztjährigen Gemeindeversammlung wurde auch der Kauf der Räumlichkeiten im Gemeindezentrum Mönchhof im STWEG beschlossen.

1500 Feuerwehr

Die Schliessanlage am Feuerwehrgebäude muss erneuert werden, Auch wird ein Ersatz des Tanklöschfahrzeugs benötigt.

1621 Ziviler Gemeindeführungsstab

Schiessplatz Mühleholz in Uster wurde saniert. U.a. der Kugelfang wurde erneuert, die Instandstellung der Elektronik im Scheibenstand, sowie diverse Ausbesserungen im Hauptgebäude.

2170 Schulliegenschaften

Der Hartbelag auf dem Sportplatz der Schulanlage muss ersetzt werden (inkl. zusätzlichen Anschlüssen für Chilbi Betrieb). Erweiterung der Photovoltaikanlage ist vorgesehen. Sanierung Flachdach neben Pausenhalle EG.

2192 Volksschule, Sonstiges

Beschaffung von Hardware (Laptops) für Lehrpersonen und Schüler. Raumplanung für die Gestaltung der Räume an der gesamten Schule.

3210 Bibliotheken und Literatur

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

3410 Sport

Sanierungsmassnahmen Fussballclub, 1. Etappe.

4110 Spitäler

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

5451 Kindertagesstätten und Kinderhorte

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

5730 Asylwesen

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

6150 Gemeindestrassen

Diverse Brückensanierungen sind erforderlich. Belag Ersatz an der Wüeriholzstrasse und Sanierung der Naturstrasse Seestrasse. Zudem werden die auf Natriumdampf laufenden Strassenbeleuchtungen umgestellt auf LED.

7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)

Gemäss Sanierungskonzept Wasserleitungen (3.Teil) benötigt es einen Leitungsersatz an der Usterstrasse (Dorfeingang-Aabach), sowie eine Leitungsverstärkung Reservoir Oberforspel-Hinterrüti.

7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)

Ab 2026 wurde die GEP-Überarbeitung in Angriff genommen, welche über 5 unterschiedlichen Etappen erfolgen wird. Die Kanalisation Lindhofstrasse-Bachstrasse wie auch die Umlegungen der Kanalisationen Auen und Parkplatz Restaurant zur Mühle werden beginnen.

7202 Kläranlagen (Gemeindebetrieb)

Infolge Betriebsverlängerung und Vorgaben des AWEL, muss die Biologie 25 angepasst werden.

7410 Gewässerverbauungen

Budgetierte Investitionen für den Hochwasserschutz vom Bluntschlibach.

7500 Arten- und Landschaftsschutz

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

7710 Friedhof und Bestattung

Keine Projekte für das Jahr 2027 geplant.

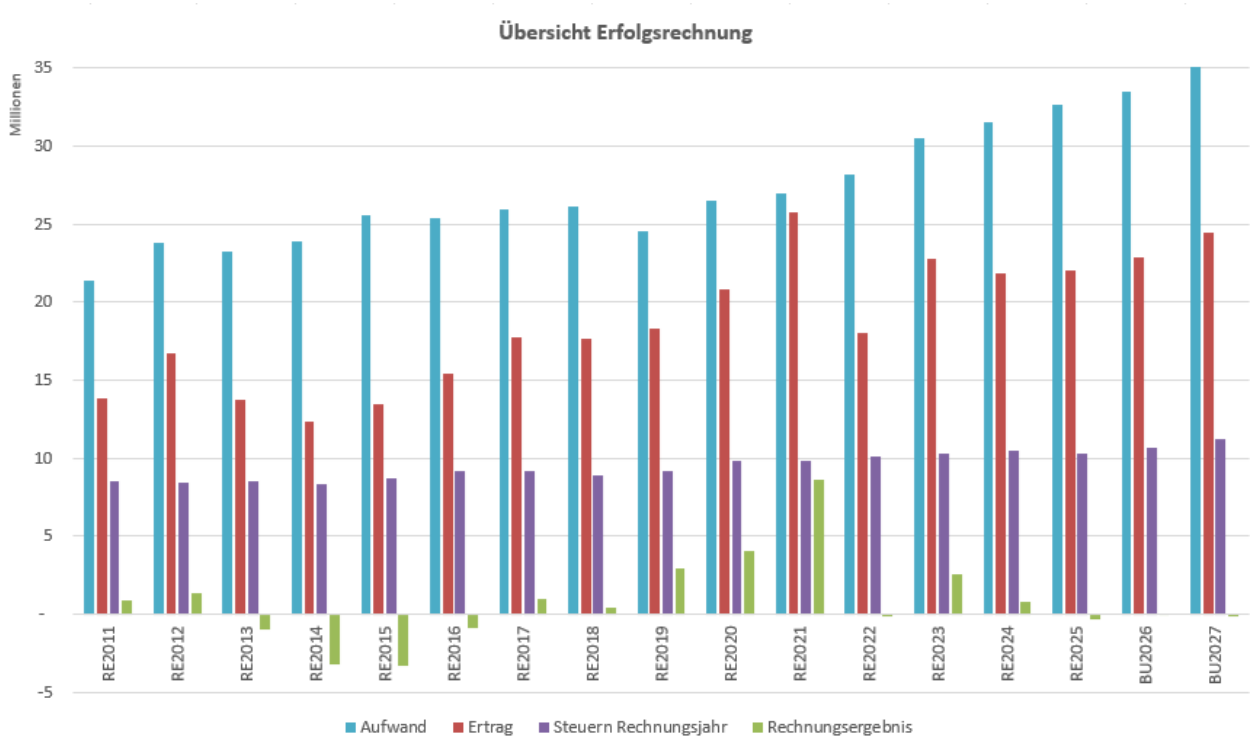
7900 Raumordnung

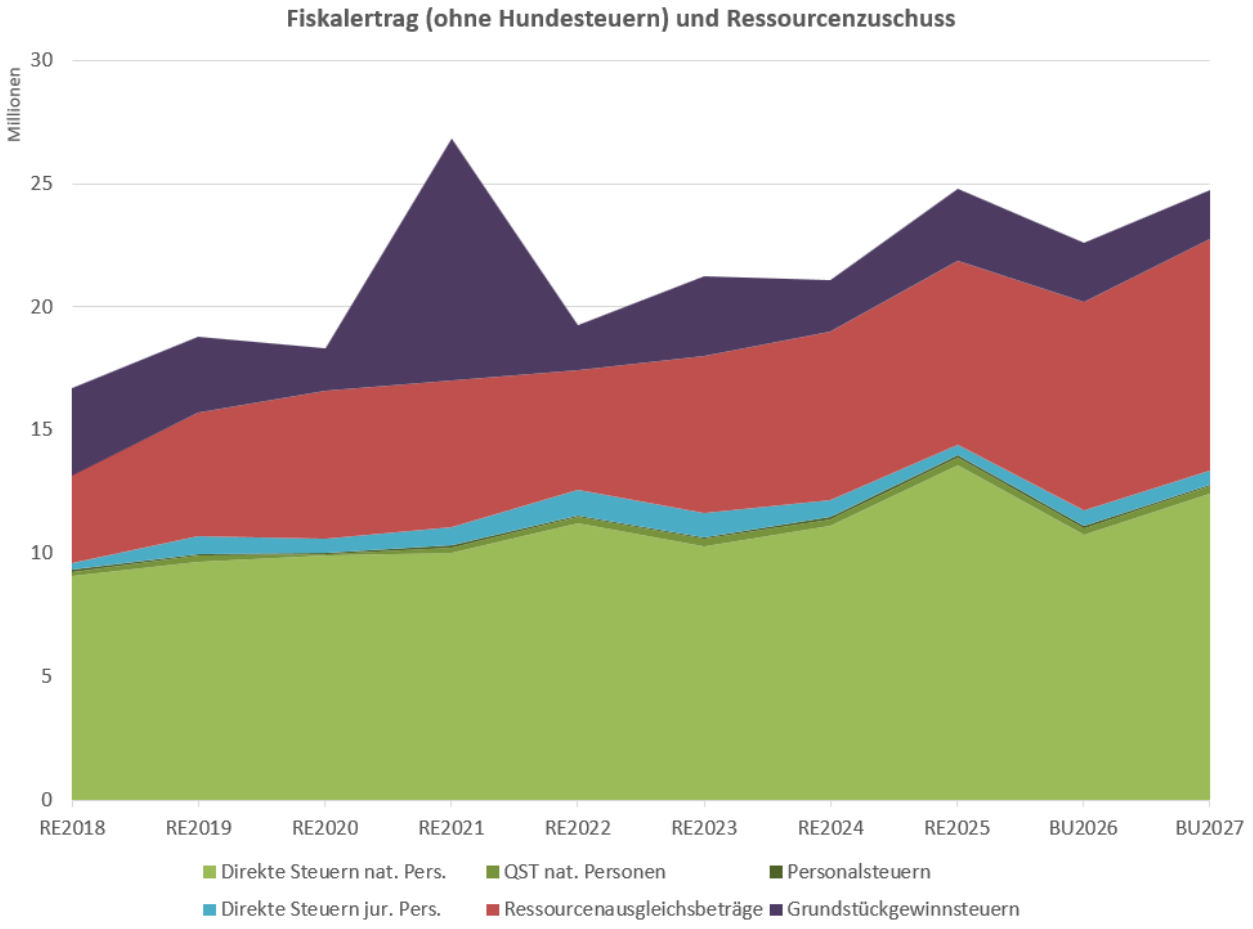
Fusswegverbindung Lindhof und Rällikerstrasse.

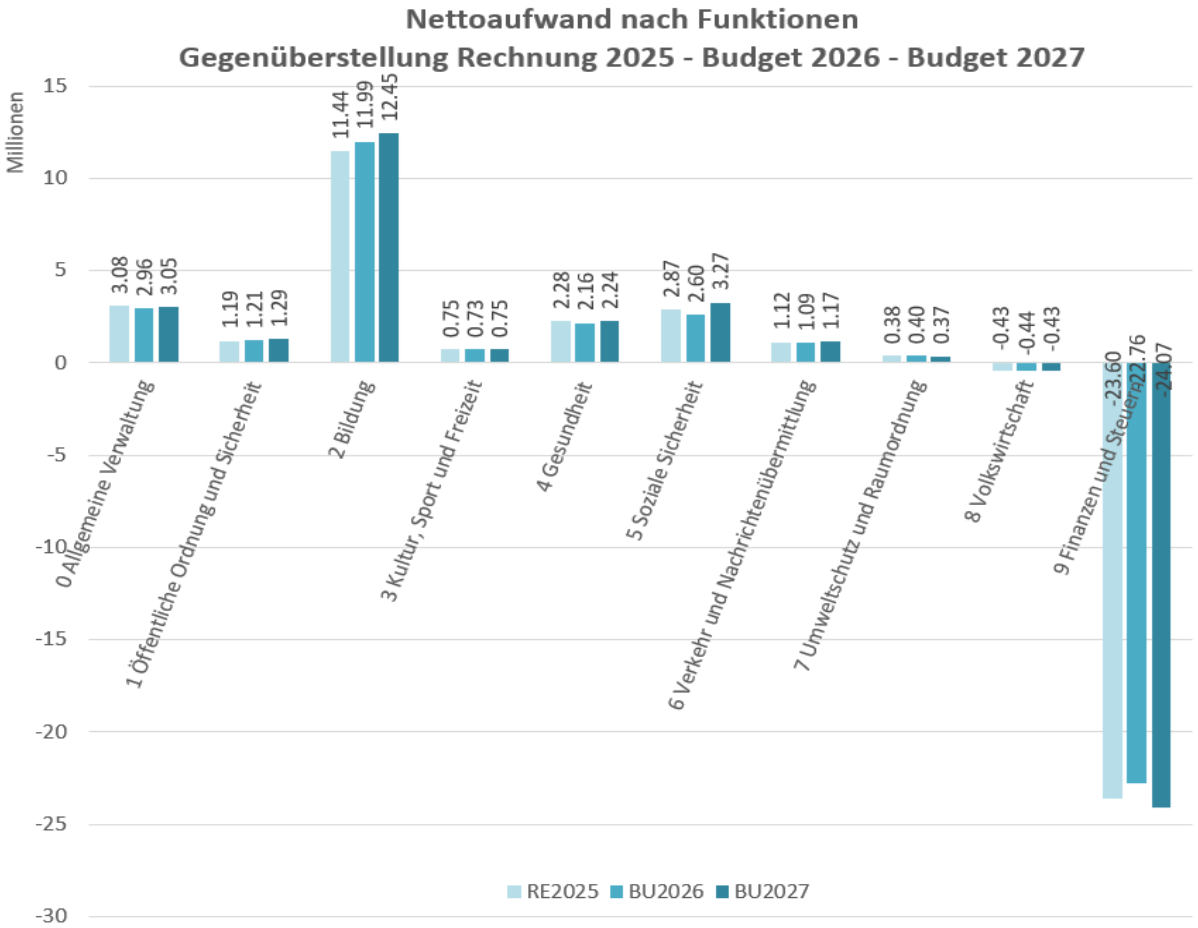
Investitionsrechnung Finanzvermögen (Beträge in 1’000 Franken)

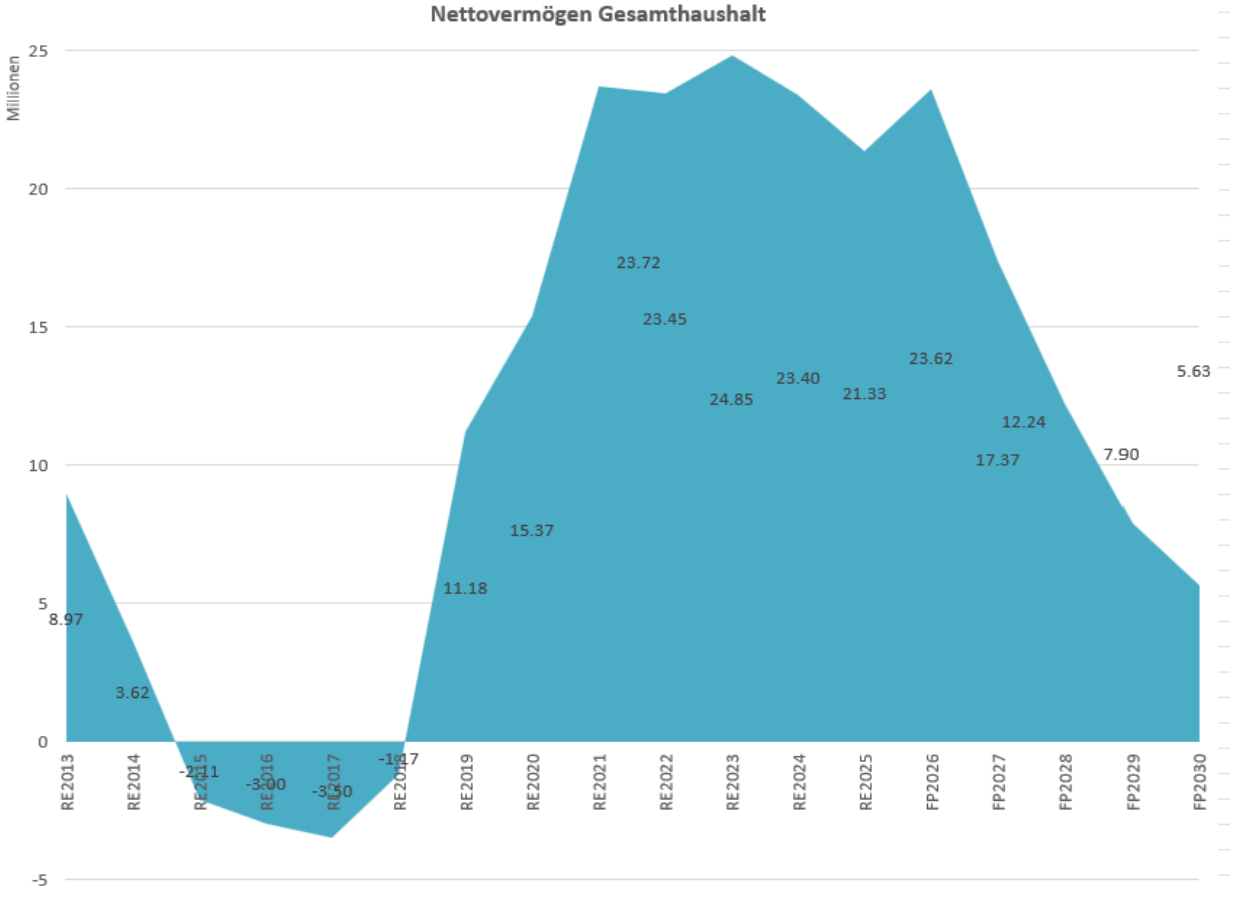
Kto		Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
		Total	**0**	**0**	**0**	**0**	**1'119**	**1'119**
		Nettoergebnis						
9		**Finanzen und Steuern**					**1'119**	**1'119**
		Nettoergebnis						
96xx		**Liegenschaften des Finanzvermögens**					**1'119**	**1'119**
		Mobilien und übrige Sachanlagen des FV						

Im Finanzvermögen sind für das Jahr 2027 keine Projekte vorgesehen.


Übersicht Erfolgsrechnung
Millionen
35
30
25
20
15
10
5
-
-5
RE2011
RE2012
RE2013
RE2014
RE2015
RE2016
RE2017
RE2018
RE2019
RE2020
RE2021
RE2022
RE2023
RE2024
RE2025
BU2026
BU2027
Aufwand
Ertrag
Steuern Rechnungsjahr
Rechnungsergebnis


Fiskalertrag (ohne Hundesteuern) und Ressourcenzuschuss
Millionen
30
25
20
15
10
5
0
RE2018
RE2019
RE2020
RE2021
RE2022
RE2023
RE2024
RE2025
BU2026
BU2027
Direkte Steuern nat. Pers.
QST nat. Personen
Personalsteuern
Direkte Steuern jur. Pers.
Ressourcenausgleichsbeträge
Grundstückgewinnsteuern


Nettoaufwand nach Funktionen
Gegenüberstellung Rechnung 2025 - Budget 2026 - Budget 2027
Millionen
15
10
5
0
-5
-10
-15
-20
-25
-30
3.08 2.96 3.05
1.19 1.21 1.29
11.44 11.99 12.45
0.75 0.73 0.75
2.28 2.16 2.24
2.87 2.60 3.27
1.12 1.09 1.17
0.38 0.40 0.37
-0.43 -0.44 -0.43
-23.60 -22.76 -24.07
0 Allgemeine Verwaltung
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
2 Bildung
3 Kultur, Sport und Freizeit
4 Gesundheit
5 Soziale Sicherheit
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung
7 Umweltschutz und Raumordnung
8 Volkswirtschaft
9 Finanzen und Steuern
RE2025
BU2026
BU2027


Nettovermögen Gesamthaushalt
Millionen
25
20
15
10
5
0
-5
8.97
3.62
-2.11
-3.00
-3.30
-1.17
11.18
15.37
23.72
23.45
24.85
23.40
21.33
23.62
17.37
12.24
7.90
5.63
RE2013
RE2014
RE2015
RE2016
RE2017
RE2018
RE2019
RE2020
RE2021
RE2022
RE2023
RE2024
RE2025
FP2026
FP2027
FP2028
FP2029
FP2030

Finanz- und Aufgabenplan Mönchaltorf 2025 - 2029

Die vergangenen Jahre (2020 bis 2024)

Die Jahresrechnung 2025 schliesst aufgrund einzelner Sondereinflüsse und gestiegener Grundstückgewinnsteuern erneut mit einem Ertragsüberschuss ab. Die Selbstfinanzierung blieb auch 2025 auf gutem Niveau. Damit konnten die gestiegenen Investitionen weiterhin zu einem wesentlichen Teil aus eigenen Mitteln getragen und die solide Ausgangslage des Steuerhaushalts insgesamt bestätigt werden. In den vergangenen fünf Jahren stehen durchschnittlichen Nettoinvestitionen im Steuerhaushalt von 9,2 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 19,8 Mio. Franken gegen über, was einen hohen Selbstfinanzierungsgrad von 214 % ergibt. Berücksichtigt man die Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0,1 Mio. Franken), resultiert daraus ein Haushaltsüberschuss von 10,4 Mio. Franken. Das Nettovermögen im Steuerhaushalt ist im letzten Jahr leicht gesunken und beträgt zum Ende des Jahres 2025 weiterhin beachtliche 24,1 Mio. Franken. Der Steuerfuss wurde im Jahr 2023 von 111 % auf 108 % reduziert und bleibt auch für 2025 unverändert. Im Referenzjahr 2025 weist in den Bereichen Verwaltungsliegenschaften, Allgemeine Dienste, Planmässige Abschreibungen VV sowie Kindergarten überdurchschnittlich hohe Aufwendungen aus. Für das Jahr 2025 beträgt die Selbstfinanzierung 2,3 Mio. Franken und liegt damit geringfügig um 0,2 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Die gestiegenen Aufwendungen – insbesondere in den Bereichen Primar- und Sekundarstufe, Pflege, Allgemeine Dienste und Verwaltungsliegenschaften – konnten durch erhöhte Steuereinnahmen des laufenden Jahres, höhere Grundstückgewinnsteuern, mehr Ressourcenausgleich sowie einen einmaligen Buchgewinn aus der Umwandlung der Gruppenwasserversorgung Zürcher Oberland in eine Aktiengesellschaft kompensiert werden. Dennoch befindet sich der Selbstfinanzierungsanteil mit 7,5 % weiterhin auf einem unterdurch schnittlichen Niveau. Von den Investitionen im Steuerhaushalt in Höhe von 3,0 Mio. Franken im Jahr 2025 konnten 78 % durch Selbstfinanzierung gedeckt werden. In den Gebührenhaushalten weisen sowohl die Wasserversorgung als auch die Abwasserbeseitigung infolge der Investitionen eine Nettoverschuldung auf. Der Bereich Abfall hingegen verfügt weiterhin über eine solide Substanz.

Planungsgrundlagen

Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz bleiben 2026 von erhöhter Unsicherheit geprägt. Der starke Anstieg der Energiepreise infolge des Nahostkonflikts belastet das globale Umfeld und hält die Volatilität hoch. Während Chemie- und Pharmabranche das Wachstum weiterhin stützen, entwickeln sich besonders exportorientierte Industrien nur verhalten. Kurzfristig wirkt die vergleichsweise tiefe Inflation stabilisierend, obwohl steigende Energiepreise den Preisdruck erhöhen und die Planungssicherheit dämpfen. Das Schweizer BIP dürfte 2026 unter Potenzial wachsen und erst 2027 wieder an Dynamik gewinnen. Die Investitionstätigkeit bleibt zurückhaltend: Unternehmensinvestitionen erholen sich nur langsam, während Bauinvestitionen erste, aber fragile Aufwärtstendenzen zeigen. Der private Konsum dürfte dank Real lohngewinnen weiter stützen, verliert jedoch durch den angespannten Arbeitsmarkt an Schwung. Die Arbeitslosigkeit wird sich mit grosser Wahrscheinlichkeit erhöhen. Die Zinsen bleiben voraussichtlich tief. Prognoserisiken bestehen insbesondere bei anhaltend hohen Energiepreisen. Chancen ergeben sich bei einer raschen Entspannung der geopolitischen Lage und stabileren Energiepreisen. Dieses Szenario würde auch den finanziellen Spielraum der öffentlichen Haushalte spürbar verbessern.

Aussichten Steuerhaushalt

Mit höherer Einwohnerzahl wird in der Planungsperiode von einer weiteren Zunahme der Erträge ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstückgewinnsteuern leisten weiterhin einen wichtigen Finanzierungsbeitrag. Der Haushalt wird wegen teilweise steigen der Kosten, insbesondere im Bereich Soziale Sicherheit, belastet. Die Anzahl Schüler/innen sinkt, dennoch wird mit steigenden Bildungsausgaben (u.a. aufgrund neuem Lehrpersonalgesetz) gerechnet. Die Kapitalfolgekosten der geplanten hohen Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Anpassungen der Steuergesetzgebung führen insgesamt zu einer abgeschwächten Entwicklung der Steuererträge (v.a. Abschaffung Eigenmietwert, kurzfristig erhöhter Liegenschaftenunterhalt). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein Defizit von 0,5 Mio. Franken und das Eigenkapital stabilisiert sich bei 40,9 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 8,4 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen im Verwaltungsvermögen von 26,9 Mio. Franken zu 31 % gedeckt werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 5,6 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlich hohen Substanz entspricht.

Finanzierung Gesamthaushalt

Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 4,3 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 31,3 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 27,0 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum kleineren Teil aus der bestehenden Liquidität (inkl. Finanzanlagen) und durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 24,5 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden (inkl. Kontokorrente) auf 32,1 Mio. Franken. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffelung der Laufzeiten und der Berücksichtigung unterschiedlicher Kapitalgeber eine besondere Bedeutung zu.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele vollständig erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden.

Die Erfolgsrechnung kann gegen Ende der Planung nicht mehr ausgeglichen werden. Zudem wären zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) Verbesserungen von 1,8 Mio. Franken nötig. Aufgrund der angestiegenen Investitionen (v.a. Gemeindehaus und FC), ist eine angemessene Selbstfinanzierung wichtig, um den Substanzabbau zu begrenzen.

Das Nettovermögen wird aufgrund des hohen Investitionsvolumens und einem Rückgang der Selbstfinanzierung stark abgebaut und befindet sich auf einem vergleichsweise unterdurchschnittlichen Niveau. Es liegt jedoch in der vom Gemeinderat neu definierten Bandbreite.

Aufgrund des tiefen Kostendeckungsgrades, der knappen Spezialfinanzierung sowie hoher Investitionen mit zunehmender Verschuldung muss im Wasser mit einer Tariferhöhung gerechnet werden. Ebenso steigt aufgrund hoher Investitionen auch im Abwasser die Verschuldung an, so dass mittelfristig ohne Massnahmen ebenfalls Tariferhöhungen vorzusehen sind.

Mit diesen Aussichten bildet der vorliegende Plan eine gute Vorgabe für den Haushaltvollzug. Falls sich die Konjunkturaussichten weiter abkühlen würden, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Zusammenfassung

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Gemeinden bleiben 2026 anspruchsvoll. Globale Unsicherheiten und geopolitische Risiken erschweren die Prognosen. Die derzeit stabile Ertragsentwicklung wird mittelfristig durch die Abschaffung des Eigenmietwertes etwas gedämpft. Zusätzlich belasten die teilweisen Zunahmen auf der Aufwandseite den Haushalt. Mit total 31,3 Mio. Franken ist ein vergleichsweise hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Gemeindehaus, FC, Infrastruktur). In der Erfolgsrechnung werden so mittelfristig Defizite von bis zu 0,5 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 8,4 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltdefizit von 17,1 Mio. Franken. Zusammen mit dem Finanzierungsfehlbetrag der Gebührenhaushalte dürften die verzinslichen Schulden um ca. 24,5 Mio. Franken zunehmen. Geplant wird mit einem stabilen Steuerfuss von 108%.

Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Wasser und Abwasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit mit zunehmender Verschuldung eine Tariferhöhung ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushaltrisiken bleiben die konjunkturelle Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tiefere Grundstückgewinnsteuern, noch stärkere Aufwandzunahmen oder ungünstige gesetzliche Veränderungen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

➔ Der detaillierte Finanzplan 2026 - 2030 mit allen Kennzahlen und Diagrammen kann im Internet unter www.moenchaltorf.ch (Rubrik Dienstleistungen / Finanzen) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 044 949 40 16) bestellt werden.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2027 der Politischen Gemeinde Mönchaltorf in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 29. September 2026 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Aufwandüberschuss	Fr.	85’800.00
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Nettoinvestitionen	Fr.	10'056'000.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Nettoinvestitionen	Fr.	0.00
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)		Fr.	10'406'481.00
Steuerfuss			108%

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Mönchaltorf finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2027 der Politischen Gemeinde Mönchaltorf entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen und den Steuerfuss auf 108% des einfachen Gemeindesteuerertrags zu belassen.

2. Genehmigung eines Investitionskredites von Fr. 358'000.-- für den Ersatz des Hartplatzes der Schulsportanlage Rietwis (inkl. zusätzliche Anschlüsse für Chilbi Betrieb).

ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Für den Ersatz des Hartplatzes der Schulsportanlage Rietwis (inkl. zusätzliche Anschlüsse für Chilbi Betrieb), wird ein Investitionskredit von Fr. 358'800.-- genehmigt.

Details zur Vorlage

Ausgangslage

Der bestehende Hartplatz auf dem Sportplatz der Schulanlage Rietwis befindet sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Im Laufe der Jahre haben sich verschiedene bauliche Mängel und Abnutzungserscheinungen eingestellt, welche die Nutzungsqualität und die Funktionalität der Platzfläche zunehmend beeinträchtigen. Insbesondere weisen der bestehende Belag Risse, Absenkungen und Unebenheiten auf. Auch die Belagsstruktur entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine dauerhaft belastbare und vielseitig nutzbare Platzfläche. Um die Gebrauchstauglichkeit, die Sicherheit sowie die langfristige Werterhaltung der Anlage sicherzustellen, ist eine umfassende Sanierung des Hartplatzes erforderlich.

Instandstellung und Anpassungen für den Chilbi Betrieb

Im Zusammenhang mit der ohnehin notwendigen Instandsetzung bietet sich die Gelegenheit, den Platz nicht nur baulich zu erneuern, sondern ihn gleichzeitig gezielt für die Durchführung des Chilbi Betriebs aufzuwerten und funktional weiterzuentwickeln. Die Chilbi stellt besondere Anforderungen an die Infrastruktur und die technische Erschliessung des Platzes. Insbesondere für die Standbetreiber, die während des Veranstaltungsbetriebs auf eine zuverlässige Versorgung mit Wasser, Abwasser und elektrischer Energie angewiesen sind, sollen künftig geeignete und dauerhaft nutzbare Anschlüsse zur Verfügung stehen.

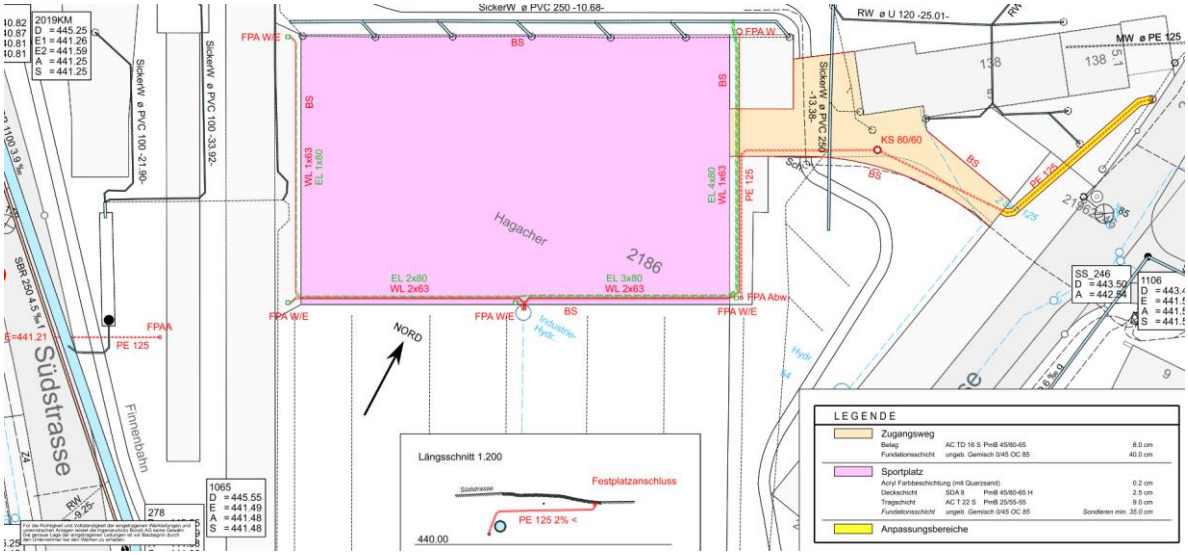
Im Rahmen der Sanierung sollen deshalb die erforderlichen Medienanschlüsse für Wasser, Abwasser und Elektrizität frühzeitig in die Planung integriert und auf die Bedürfnisse des Chilbi Betriebs abgestimmt werden. Durch eine zweckmässige Anordnung der Anschlusspunkte und die Einrichtung geeigneter Verteiler können die Standbetreiber ihre Anlagen künftig direkt und bedarfsgerecht an die vorgesehenen Versorgungsstellen anschliessen. Dadurch lassen sich provisorische Installationen, aufwendige Leitungsführungen und unnötige Überschneidungen von Versorgungsleitungen auf der Platzfläche reduzieren. Gleichzeitig wird eine übersichtlichere, geordnetere und effizientere Erschliessung der einzelnen Standplätze ermöglicht.

Ein besonderer Stellenwert kommt dabei der elektrischen Versorgung und der Betriebssicherheit zu. Mit einer zentral organisierten Stromverteilung können die einzelnen Anschlusspunkte strukturiert und entsprechend den betrieblichen Anforderungen versorgt werden. Die elektrische Anlage soll so konzipiert werden, dass die Stromversorgung zentral über die vorgesehene Verteilkabine gesteuert und bei Bedarf kontrolliert abgeschaltet werden kann. Insbesondere im Ereignis- oder Notfall ermöglicht diese zentrale Steuerungsmöglichkeit ein rasches und gezieltes Unterbrechen der Stromversorgung. Damit werden die Voraussetzungen für einen sichereren und besser kontrollierbaren Veranstaltungsbetrieb geschaffen.

Durch die Integration der notwendigen Anschlüsse und Verteilsysteme wird die technische Infrastruktur des Hartplatzes nachhaltig verbessert. Die Standbetreiber profitieren von klar definierten Anschlusspunkten und einer zuverlässigeren Versorgung, während sich für die verantwortlichen Stellen die Kontrolle, Koordination und Überwachung der technischen Anlagen vereinfachen.

Projekt

Die Sanierung und gleichzeitige Aufwertung des Hartplatzes sind somit nicht ausschliesslich als bauliche Instandsetzung zu verstehen, sondern als gezielte Investition in eine zeitgemässe, sichere und vielseitig nutzbare Infrastruktur. Mit der Kombination aus der Erneuerung des bestehenden Belags und der bedarfsgerechten technischen Erschliessung soll eine nachhaltige Grundlage für den künftigen Chilbi Betrieb geschaffen werden. Gleichzeitig bleibt die Nutzung des Platzes als Bestandteil der Schulanlage erhalten. Die vorgesehenen Massnahmen sollen sicherstellen, dass der Hartplatz auch langfristig den unterschiedlichen Anforderungen des Schulalltags sowie den besonderen betrieblichen Bedürfnissen der Chilbi gerecht wird.



Baukosten

Für die Ermittlung der Kosten wurden Richtofferten eingeholt. Es wurden bereits Reserven in den einzelnen Positionen vorgesehen und die Prüfungen des Belags durchgeführt, daher werden auf diese Aufwendungen verzichtet. Es werden bis zur Ausführung weitere Offerten eingeholt. Die Beträge wurden inkl. MwSt. auf Fr. 500.00 gerundet.

Bezeichnung	**Betrag in Fr.**
Baustelleneinrichtung	16'000.00
Abbrüche und Demontagen	47'000.00
Werkleitungsbau	54'500.00
Baugrube und Erdbau	15'500.00
Fundationsschichten	22'500.00
Abschlüsse und Pflästerungen	32'000.00
Belagsarbeiten	114'000.00
Kanalisation und Entwässerung	36'500.00
Elektriker	5'000.00
Technische Arbeiten/ Planerleistung	10'000.00
Reserve	5'000.00
Inkl. Mehwertsteuer exkl. Förderbeiträge	**358'000.00**

Alle Kosten verstehen sich netto inklusive 8.1% Mwst. und wurden im Investitionsbudget 2027 (Konto 2170.5040.49/ INV00370) mit einem Betrag von Fr. 358'000.-- vorgesehen. Mit grosser Wahrscheinlichkeit kann mit Fördergeldern des Sportamts gerechnet werden.

Ausführung

Der geplante Start ist in den Frühlingsferien 2027 und die Arbeiten müssen bis zu den Sommerferien 2027 abgeschlossen sein.

Folgekosten

Bei den Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) dieses Projekts legt der Gemeinderat für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 VGG den Mindeststandard fest. Für die planmässigen Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten ergeben sich folgende Beträge:

Anlagekategorie	**Nutzungsdauer**	**Basis**	**Betrag**
Hochbauten	20 Jahre	358'000	17’900

Weitere finanzielle Konsequenzen

Es sind keine ausserplanmässigen Abschreibungen zu erwarten.

Erwägungen / Fazit

Der bestehende Hartplatz der Schulanlage Rietwis weist aufgrund seines Alters und der vorhandenen Schäden einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Die vorgesehenen Massnahmen dienen der Wiederherstellung einer sicheren, dauerhaften und zeitgemässen Infrastruktur für den Schulbetrieb. Da die Platzfläche gleichzeitig regelmässig für die Durchführung der Chilbi genutzt wird, ist es zweckmässig, die erforderlichen Werkleitungen und Medienanschlüsse im Rahmen der ohnehin notwendigen Sanierungsarbeiten zu erstellen. Dadurch können Synergien genutzt sowie spätere zusätzliche Eingriffe in den neuen Belag vermieden werden.

Die Integration einer bedarfsgerechten Infrastruktur für Wasser, Abwasser und Strom verbessert die Betriebsabläufe, erhöht die Sicherheit während Veranstaltungen und schafft langfristig bessere Rahmenbedingungen für den Chilbi Betrieb. Aufgrund des ausgewiesenen Sanierungsbedarfs sowie des zusätzlichen Nutzens für Schule und Öffentlichkeit erweist sich die beantragte Investition als sachlich begründet und wirtschaftlich sinnvoll.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Investitionskredit von Fr. 358'000.-- für den Ersatz des Hartplatzes der Schulsportanlage Rietwis inklusive zusätzlichen Anschlüssen für den Chilbi Betrieb geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission betrachtet rund 2/3 des Verpflichtungskredits als zwingend erforderliche Instandstellungs- und Sanierungsarbeiten für den Werterhalt der Anlage, während rund 1/3 der Investition für die Sicherstellung eines sicheren, nachhaltigen und langfristigen Betriebs der Chilbi und möglicher weiterer Anlässe auf dem Hartplatz vorgesehen ist.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass der Investitionskredit finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanzpolitisch vertretbar ist und empfiehlt der Gemeindeversammlung, diesen zu genehmigen.



Hartplatz der Schulsportanlage Rietwis heute